

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Römische Republik: L. Cornelius Scipio Asiaticus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 00136</p>
--	---

Beschreibung

Subaerate, gefütterte Münze.

Vorderseite: Kopf des Jupiter mit Lorbeerkranz nach l., dahinter ein Kontrollzeichen.

Rückseite: Jupiter in einem Viergespann (quadriga) nach r. In der l. Hand hält er die Zügel und ein Zepter, mit der r. Hand schleudert er einen Blitz.

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; plattiert

Maße:

Gewicht: 2.92 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 10 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	106 v. Chr.
	wer	Lucius Cornelius Scipio Asiaticus
	wo	Italien
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Römische Republik

Schlagworte

- Antike
- Denar (serratus)
- Fälschung
- Gegenstempel, Erosionen u.a.
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt

Literatur

- RRC Nr. 311,1 a..